

Kundgebung SAfT e.V. am 06.03.2020 in Taucha

Grußworte vom Netzwerk Polylux e.V.

Hier in Taucha müssen wir Euch nicht erzählen, wie die Lage in Sachsen, im Osten ist. Das wisst ihr ganz genau, und viel besser selbst! Ihr, die Ihr zu dieser Demo gekommen seid, seid diejenigen, die uns Mut machen, und die wir unterstützen wollen.

Die extreme Rechte ist seit Jahren in der Offensive. Mit Worten, mit der Verengung gesellschaftlicher Debatten auf Rassismus und Autoritarismus, mit Gewalt. Doch es tut sich auch etwas. Ganz unterschiedliche Menschen, die von der extremen Rechte, egal ob von Neonazis direkt oder von der AfD und ihrem Umfeld indirekt angegriffen werden, merken, dass sie vielleicht etwas verbindet, selbst dort, wo sie aufgrund ihres Alters oder ihrer Lebenswelt nichts miteinander zu tun haben. Was diese Menschen verbindet ist ihr offener und solidarischer Blick auf ihr Umfeld. Wir lassen Menschen, die von Rassisten, von Neonazis, von der AfD und ihrem Umfeld angegangen, beleidigt und eingeschüchert werden nicht allein. Gemeinsam sind wir gekommen, diesen Menschen Mut zuzusprechen, sie dabei zu unterstützen, sich zu wehren gegen die rassistischen Zumutungen des Alltags im Osten.

Polylux ist der Versuch, dieses Engagement sichtbar zu machen, eine Stimme zu geben, und zu zeigen, dass es im Osten nicht nur Plattenbauten, Fascho Idioten und Rassisten gibt, sondern viele unterschiedliche mutige Menschen, die sagen: Es reicht uns schon lange mit der rechten Alltagskultur bei uns. Wir haben Erfahrungen, wir haben Ideen, wir wollen Menschen ermutigen, sich nicht zurück zu ziehen, in einer Zeit, in der viele Angst haben und verstummen.

Polylux kann Eure Arbeit und Euer Engagement vor Ort nicht ersetzen.
Aber vielleicht ein wenig besser sichtbar machen.